

Das Möhrchenheft integriert Umweltbildung in den Schulalltag der Grund- und Mittelschüler



Die Schülerinnen und Schüler der 4., 5. und 6. Klasse der Schulen Ursensollen dürfen sich über das Hausaufgabenheft „Möhrchenheft“ freuen. V. l.: 1. Bürgermeister Albert Geitner, Nina Forster von der Gemeindeverwaltung, Schüler der 4a, Klassenleiter Oliver Döllinger, Konrektorin Sigrid Kerschl und Schulleiter Peter Großmann.

Die Projektgemeinden im Biodiversitätsprojekt „Marktplatz der biologischen Vielfalt“ statten Grund- und Mittelschüler mit dem Hausaufgabenheft „Möhrchenheft“ aus. So werden die Kinder im alltäglichen Schulablauf für den Naturschutz sensibilisiert.

Das Modellprojekt „Marktplatz der biologischen Vielfalt – Bayerische Kommunen setzen auf Biodiversität“ stellt den zehn Projektgemeinden das innovative Hausaufgabenheft „Möhrchenheft“ für Grund- und Mittelschüler kostenfrei zur Verfügung. Passend zum Projekt bietet das Möhrchenheft als Schwerpunkt Biodiversität bzw. Naturschutz an. Über themenbezogene Doppelseiten im Heft und ein zusätzliches Plakat wird den Kindern erklärt, warum der Einsatz für die biologische Vielfalt sehr wichtig ist und wie er vor Ort in der Gemeinde gelingen kann.

Am Modellprojekt nehmen folgende zehn Gemeinden teil, die im Oktober 2018 per Juryentscheid aus 36 Bewerbern ausgewählt wurden (in alphabetischer Reihenfolge):

- Gemeinde Brennbach (Lkr. Regensburg, Oberpfalz)
- Stadt Ebern (Lkr. Haßberge, Unterfranken)
- Gemeinde Kettlershausen (Lkr. Unterallgäu, Schwaben)
- Stadt Lohr am Main (Lkr. Main-Spessart, Unterfranken)
- Markt Nordhalben (Lkr. Kronach, Oberfranken)
- Gemeinde Rohr (Lkr. Roth, Mittelfranken)
- Stadt Rottenburg a. d. Laaber (Lkr. Landshut, Niederbayern)
- Gemeinde Stephanskirchen (Lkr. Rosenheim, Oberbayern)
- Markt Titting (Lkr. Eichstätt, Oberbayern)
- Gemeinde Ursensollen (Lkr. Amberg-Weizsach, Oberpfalz)

Die Projektgemeinden werden bei der Erstellung gemeindespezifischer Biodiversitätsstrategien beraten, unterstützt und gefördert. Zudem erhalten sie Unterstützung bei der Maßnahmenumsetzung und der begleitenden Umweltbildungs- und Öffentlichkeitsarbeit.